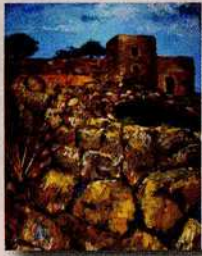




Julie Knappe



Ellen Kalweit



Waltraud Richter



Ellen Gödersmann

## SPEKTRUM

**Gelnhausen/Alte Synagoge (6. – 15.3.2010).** Zufällig begegneten sich die teilnehmenden Frauen in einem Acryl-Kurs der VHS- MKK unter Leitung von Edi Hermann und teilen seit 2006 die Freude am Malen. Nach der ersten Ausstellung im Main-Kinzig-Forum 2008, die sehr gut angenommen wurde, zeigen sie nun zum 2. Mal der Öffentlichkeit eine Auswahl ihrer Arbeiten.

Sie möchten mit ihrem spannungsreichen Spektrum den Betrachtern vermitteln, auf welcher unterschiedlichen Weise abstrakte wie gegenständliche Themen mit Acrylfarben umgesetzt werden können.

Die Gruppe besteht aus: Anette Fink, Biebergemünd; Silvia Hellenkamp, Biebergemünd; Ellen Kalweit, Gründau; Julie Knappe, Gelnhausen; Tatjana Metzke, Biebergemünd; Waltraud Richter, Linsengericht; Maria Seikel, Freigericht und Inge Woy-Paul aus Birstein.

**Vernissage:** Freitag, 5.3. – 19:00 Uhr

**Öffnungszeiten:** 6./7./14./15.3. – jeweils 14–18:00 Uhr

## BILDER ZUM AUSLEIHEN – II. ARTOTHEK

**Hanau/Reinhardskirche (13. – 14.3.2010).** Die Pupille Künstlervereinigung Hanau bietet erneut die Möglichkeit, ein Repertoire von rund 100 Kunstwerken in der Reinhardskirche kennenzulernen. Hier können Bilder verschiedener Formate und Techniken ausgesucht und für einen Festpreis von 40,- bis max. 60,- Euro pro Jahr für Büro, Praxis oder private Wohnräume ausgeliehen werden.



Stellt sich die Frage: „Wozu eigentlich soll man sich ein Bild zu Hause an die Wand hängen und nach einigen Monaten wieder zurückgeben?“ Es ist ein Angebot, eine gewisse Zeit lang mit einem Kunstwerk zu leben, seine Qualität zu erleben oder auch zu verwerfen, ohne es kaufen zu müssen. Diese eher unverbindliche Annäherung ist eine Einladung zum Experimentieren und kann auch Menschen ansprechen, die nicht ohne weiteres in Ausstellungen und in Galerien gehen würden. Für viele ist Kunst auf diese Weise zu einem selbstverständlichen Bestandteil ihres Lebens geworden. Anders als bei einer flüchtigen Begegnung in einer Ausstellung können sich Qualität und Aussage einer Arbeit über eine gewisse Zeit in der eigenen Umgebung oder am Arbeitsplatz in besonderer Weise entfalten. Fachgerecht verpackt kann jedes Bild mit nach Hause genommen werden.

**Öffnungszeiten:** Sa 14-18:00 Uhr / So 11-18:00 Uhr.

(Die Reinhardskirche in Hanau-Kesselstadt ist gegenüber von Schloss Philippsruhe im Kern der Altstadt. Weitere Informationen über die Artothek und die Pupille Künstlervereinigung Hanau e.V. unter [www.pupille-art.de](http://www.pupille-art.de))

## SURREALISMUS UND SYMBOLIK

**Bruchköbel/Artrium (6.3. – 26.3.2010).** Die Künstlerin Ellen Gödersmann hat in früheren Jahren öfters ihre Bilder ausgestellt. In größeren und kleineren Städten, wie Frankfurt/M, Mannheim, Gießen, Bad Hersfeld, Alsfeld, Gelnhausen, Homberg, Laubach und in der französischen Stadt Chaville. Sie zieht aber im Allgemeinen die Ruhe des künstlerischen Schaffens der öffentlichen Präsenz vor. Umso mehr freut es, dass sie ihre Bilder wieder einmal einem breiteren Publikum präsentiert und sich dafür das Artrium in Bruchköbel ausgesucht hat.

**Vernissage:** Freitag, 5.3. – 19:00 Uhr

**Öffnungszeiten:** Mo-So 15-18:00 Uhr

## FOTOGRAFIE VON RUTH MARCUS KATZEN



13. April – 30. Mai 2010, Schloss Philippsruhe, Hanau



Historisches Museum Hanau, Schloss Philippsruhe  
Philippsruher Allee 45 – 63454 Hanau-Kesselstadt  
Internet: [www.museen-hanau.de](http://www.museen-hanau.de)